

### Schaukasten ruiniert

**LAUDA-KÖNIGSHOFEN.** Einen Schaukasten, der am Zentralen Omnibusbahnhof in der Laudaer Bahnhofstraße angebracht ist, ruinierten Unbekannte am Sonntagabend. Sie schlugen mit einem unbekanntem Gegenstand die Glasscheibe ein und richteten einen Schaden von etwa 100 Euro an. Hinweise nimmt der Polizeiposten Lauda unter Telefon 09343/6213-0 entgegen.

### Termin des SVD

**DISTELHAUSEN.** Eine außerordentliche Mitgliederversammlung des SV Distelhausen findet am Mittwoch, 20. Juli, um 19.30 Uhr im Sportheim statt. Tagesordnungspunkt ist die Wahl des Vorstandes.

### ÖDP im Gespräch

**DITTHEIM.** Die Mitglieder der ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei) treffen sich am Freitag, 29. Juli, um 19.30 Uhr im Gasthof „Grüner Baum“ in Dittheim. Interessierte Nichtmitglieder sind ebenfalls zum Treffen willkommen zum Austausch über politische und gesellschaftliche Themen.

### Selbsthilfegruppe trifft sich

**TAUBERBISCHOFHEIM.** Die Selbsthilfegruppe von „Frauen helfen Frauen“ trifft sich am heutigen Dienstag um 19.30 Uhr in den Räumen der Beratungsstelle, Gartenstraße 6. Willkommen sind alle Frauen, die Probleme in Ehe oder Partnerschaft haben und sich mit anderen auszutauschen möchten. Anmeldung nicht erforderlich. Infos unter Telefon 093 41 / 77 78.

### Info-Abend „Gesplittete Abwassergebühr“

**TAUBERBISCHOFHEIM.** Die Stadt Tauberbischofsheim ist gehalten, rückwirkend zum 1. Januar 2010 gesplittete Abwassergebühren einzuführen. Die Abwassergebühr muss künftig in eine Schmutzwasser- und in eine Niederschlagswassergebühr getrennt werden. Zu diesem Thema veranstaltet die Stadt für alle Interessierten am Mittwoch, 20. Juli, um 19.30 Uhr in der Stadthalle einen Informationsabend.

### Mittwochswanderung

**TAUBERBISCHOFHEIM.** Die Mittwochswanderer fahren am Mittwoch, 20. Juli um 14.05 Uhr mit einem Linienbus vom Bahnhof in Tauberbischofsheim nach Dittwar. Von dort kann wahlweise über den Franz-Dürr-Weg oder über den Panoramaweg zurückgewandert werden. Die Schlussrast findet unter dem Nussbaum im Hotel „Badischer Hof“ statt. Auch Nichtwanderer können ab 15.30 Uhr dazu kommen.

### Männerstammtisch

**LAUDA.** Der monatliche Männerstammtisch findet am Dienstag, 19. Juli, um 15 Uhr im Weinhaus Rütthardt in der Josef-Schmitt-Straße in Lauda statt. Bei diesen Treffen handelt es sich um ein zwangloses Zusammensein, wobei gelegentlich auch ein aktuelles Thema behandelt wird. Diesmal wird der Vorsitzende des Kreisrennereines, Erhard Stephan, über Zweck und Aufgabe dieses Gremiums berichten. So vertritt der Kreisrennereine die Interessen älterer Menschen und versteht sich als Organ der Meinungsbildung. Zu diesen Stammtischgesprächen sind alle Interessierten willkommen.

### Gymnastikgruppe trifft sich

**HOCHHAUSEN.** Die Gymnastikgruppe trifft sich heute das letzte Mal vor der Sommerpause mit Sabine Bauer. Der Gymnastikball ist mitzubringen.

### Fahrradtour der AH

**HOCHHAUSEN.** Die aktiven und passiven Mitglieder der AH Impfingen/Hochhausen treffen sich am Dienstag, 19. Juli, um 19 Uhr an der Dreschhalle in Hochhausen zur gemeinsamen Fahrradtour.

### Kirchenchor wandert

**LAUDA.** Die wanderlustigen Sänger des katholischen Kirchenchores St. Jakobus treffen sich am Dienstag, 19. Juli, um 17.30 Uhr am Autohaus Fertig zur Wanderung nach Dittwar. Teilnehmer der Fahrgemeinschaft treffen sich pünktlich um 18.30 Uhr auch am Autohaus Fertig.

Zehn Jahre nach der Namensgebung: Tafel mit den Daten der Städtepartnerschaft feierlich angebracht

# Boissy-Platz offiziell eingeweiht

**LAUDA.** Zum zehnjährigen Bestehen der Städtepartnerschaft von Lauda-Königshofen und Boissy-Saint-Léger feierten die beiden Partnerstädte von Freitag bis Sonntag ein großes Festwochenende (wir berichteten). Um dem Jubiläum ein bleibendes Andenken zu setzen, wurde zum Abschluss der Feierlichkeiten eine Tafel am Boissy-Platz im Wohngebiet Großer Flur angebracht. Seinen Namen erhielt der Platz bereits im März 2001.

Musikalisch eingeleitet wurde die kleine Feierstunde am Sonntagmorgen vom Kinderchor des Regenbogen-Kindergartens mit deutschen und französischen Liedern wie beispielsweise Bruder Jakob/Frère Jacques. Bürgermeister Thomas Martens würdigte die Feierlichkeiten als „wunderschönes Festwochenende“, das sehr viele positive Erinnerungen hinterlasse. Die Vorführungen am Samstagabend würdigte er als ein wahres „Feuerwerk“. „Etwas ganz Besonders soll an dieses Wochenende erinnern“, schilderte Martens und erklärte weiter: „Wir wollen ein Stück Boissy in Lauda-Königshofen haben.“ Der stellvertretende Bürgermeister von Boissy-Saint-Léger, Roger Guillemand, dankte der Stadt Lauda-Königshofen für das „wunderbare Fest“ und betonte: „Wir müssen für das nächste Fest ja nicht wieder zehn Jahre warten. Nach den Ansprüchen ent-



Als bleibende Erinnerung an die schöne Feier zum zehnjährigen Bestehen der Städtepartnerschaft zwischen Lauda-Königshofen und Boissy-Saint-Léger wurde jetzt am Boissy-Platz eine Tafel angebracht. BILD: LUMINGER

hüllten Bürgermeister Thomas Martens und Roger Guillemand die Tafel, die auf die Namensgebung des Boissy-Platzes hinweist. jer

Christian Dürr gestorben: Der vielseitig engagierte 53-Jährige erlag einer schweren Krankheit

## Ein Unternehmer mit viel Gemeinsinn

**LAUDA.** Eine in Lauda und darüber hinaus bekannte Persönlichkeit ist tot: An den Folgen einer schweren Krankheit ist im Alter von 53 Jahren der Geschäftsführer der auf die Veredelung von Lösungsmitteln spezialisierten Laudaer Firma Christoph Dürr GmbH, Christian Dürr, gestorben.

„Chris“, wie er von den meisten genannt wurde, leitete nicht nur mit viel Umsicht das von ihm nach dem Tod des Vaters mit seiner Frau beständig weiteraufgebaute Familienunternehmen, sondern engagierte sich auch ehrenamtlich in verschiedensten Funktionen.

Geboren am 6. April 1958, kam Christian Dürr bereits 1974 aus Nordrhein-Westfalen, genauer aus Bochum, in das Taubertal, um dort Späher in der ehemaligen Lackfabrik Hordt seine berufliche Bestimmung zu finden. Verheiratet seit dem 8. August 1988 mit der gebürtigen Lau-



Starb im Alter von 53 Jahren: Der Geschäftsführer der Firma Christoph Dürr GmbH, Christian Dürr. BILD: BICKEL

daerin Marion Bartmann, die ihn in allen Belangen unterstützte, gingen aus der Ehe die beiden Töchter Catherine (22) und Raphaela (16) hervor. Nachdem man in der Kampagne 2004 als Prinzenpaar Marion I. und Christian I. regiert hatte, brachte sich Christian Dürr verstärkt in der Narrengesellschaft „Strumpfkapp Ahoi Lauda“ ein, neben der Zugehörigkeit zum Elferrat bekleidete er in der fasnachtlichen Vereinigung bis zuletzt den Posten des Schatzmeisters. Der begeisterte Motorsportler wirkte auch im Elternbeirat der heutigen Grund- und Werkrealschule Lauda unter anderem als Stellvertreter des Vorsitzenden sowie im Gremium der Realschule Lauda. Den Fördervereinen hielt er bis zuletzt die Treue.

Hinzu kam Dürrs großes politisches Engagement. Die Liberalen an Main und Tauber verlieren mit ihm ein langjähriges aktives Mitglied, das

sich über die Kreisgrenzen hinweg Verdienste um die FDP erwarb.

Christian Dürr, eine Kämpferin, übernahm innerhalb der Partei nach und nach verschiedene Funktionen. Während er so über Jahre hinweg als Vorsitzender des Verbandes Lauda-Königshofen amtierte, erwies er sich schließlich zwischen 2001 und 2007 als Kreisvorsitzender als die zentrale Führungspersönlichkeit vor Ort. Dürr, nahm als Delegierter an Parteitag der FDP teil und fungierte als Besitzer im Bezirksverband Heilbronn-Franken.

Erst im vergangenen Jahr würdigte die FDP sein mehr als zwei Jahrzehnte andauerndes politisches Wirken.

Die Trauerfeier für den Verstorbenen findet am Samstag, 23. Juli, um 15 Uhr in der katholischen Stadtkirche St. Jakobus in Lauda statt; die Urnenbeisetzung erfolgt später im engsten Familienkreis. blx

Doppeljubiläum: Katholische Pfarrgemeinde St. Margaretha Zimmern hatte zweifachen Grund zum Feiern

## Glanzvolles Konzert war Höhepunkt

**ZIMMERN.** Ein Doppeljubiläum gab es am Wochenende für die katholische Pfarrgemeinde St. Margaretha in Zimmern zu feiern: 200 Jahre Pfarrgemeinde und 70 Jahre Kirchenchor. Höhepunkt der Festlichkeiten war das gemeinsame schöne und harmonische Konzert des Kirchenchores mit der „Kleinen Blasmusik Zimmern“ in der Ortskirche.

Am Sonntagvormittag wurde in der St. Margaretha-Kirche ein festlicher Gottesdienst zelebriert, dem sich eine feierliche Prozession durch Zimmern anschloss.

Das Jubiläumskonzert unter Leitung von Alexandra Wagner begann mit dem Orgelpräliminium „Allein Gott in der Höh“ von Sigfrid Karg-Elert. Rainer Kelhetter führte in den Abend ein und dankte allen Unterstützern der Jubiläumsveranstaltung. Die „Kleine Blasmusik Zimmern“ spielte zum Auftakt „Sara-band“ von Georg-Friedrich Händel

und „Herr deine Liebe ist wie Gras am Ufer“. Besonders beeindruckend waren hier die Solisten mit „Tamboriana“, einen Posauensolo von Jean Broquieries, dem Stück „Larghetto“ von Johann Joachim Quantz und dem Xylophonsolo „Prelude“ aus der Oper Carmen von Georg Bizet. Auch der Kirchenchor St. Margaretha überzeugte mit seiner Liedauswahl. Zu Gehör kamen traditionelle und moderne Kirchenlieder. Besonders begeisterte hier Solistin Alexandra Wagner mit der Sopranarie „Sing, Seel, Gott zum Preise“ von Georg-Friedrich Händel.

Natürlich wurde auch gemeinsam mit dem Konzertbesuchern gesungen und so waren diese auch Teil der harmonischen Jubiläumsveranstaltung.

Rainer Kelhetter ließ die Chronik der Pfarrgemeinde St. Margaretha mit ihrer wechselhaften Geschichte, die bereits um 1212 begann, Revue

passieren. Nach dem Dreißigjährigen Krieg war die Pfarrei jedoch verwaist und erst nach dem Kirchenneubau hatte die Gemeinde, die bis dahin von Grünfeld seelsorgerisch betreut worden war, wieder einen eigenen Pfarrer. Das war ab 1810 Michael Wiener. In den vergangenen zwei Jahrhunderten hatte die Pfarrei insgesamt 19 Pfarrer. Seit 1992 wird sie von Vikar Adam Borcic seelsorgerisch betreut.

Monika Kastner trug die Geschichte des Kirchenchores St. Margaretha vor, die 1941 mit Pfarrer Linus Ballweg begann. Er war mit Leib und Seele Kirchenmusiker. Von ihm stammt auch das St. Margarethenlied, das noch heute von seinem ins Leben gerufenen Chor mit Freude gesungen wird.

In den vergangenen Jahrzehnten haben die Chormitglieder viele kirchliche Veranstaltungen musikalisch begleitet. Stadtpfarrer Herbert

Müller sagte in seiner Ansprache, dass die Kirche für Jeden ein Ort der Stille und Besinnung sei. In ihr erklängen die Psalmen und Lieder zum Lob des Herrn und dazu passe auch das Jubiläum des Kirchenchores, der mit seinem Wirken die Kirchenbesucher erfreue.

Müller dankte dem Kirchenchor und wünschte für die Zukunft weiterhin alles Gute.

Der Ortsvorsteher von Zimmern, Dieter Schenk, bedankte sich bei allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen hatten: Besondere Worte fand er hierbei für die musikalische Leiterin der Jubiläumsveranstaltung, Alexandra Wagner. Er würde sich freuen, wenn es in Zukunft einmal im Jahr so ein harmonisches Konzert geben würde, sagte der Ortsvorsteher.

Das Schlusswort hatte Vikar Adam Borcic. „Wir können als Gemeinde stolz sein, solche Musiker an unseren Reihen zu haben. Der heutige Tag wird uns allen unvergesslich sein.“

Nach dem Lied „I will follow him“ aus dem Film „Sister Act“, vorgetragen von der „Kleinen Blasmusik Zimmern“, endete das harmonische Konzert.

Im Anschluss trafen sich alle Konzertbesucher im Sportheim in Zimmern zu Kaffee und Kuchen. Hier gab es auch eine kleine Ausstellung zur 200-jährigen Geschichte der Pfarrgemeinde Zimmern mit zahlreichen Fotografien und historischen Daten zu sehen. ubü



Der Jubilar, der Kirchenchor St. Margaretha, feierte am Wochenende seinen 70. Geburtstag. BILD: BÖTTNER

### Auf Gegenfahrbahn ausgewichen

**KÖNIGSHOFEN.** Eine 39 Jahre alte Frau fuhr am Samstag um 4.10 Uhr fuhr mit ihrem Peugeot auf der Hauptstraße in Richtung Lauda. Nach eigenen Angaben kam ihr am Ortsausgang auf ihrem Fahrstreifen ein unbekanntes Fahrzeug entgegen, worauf sie nach links auf die Gegenfahrbahn auswich, 35 Meter auf dem Grünstreifen entlang schlitterte und schließlich das Ortschafts- und einen Leitposten überfuhr. Der entgegenkommende Pkw-Lenker entfernte sich unerlaubt von der Unfallstelle. Am Peugeot entstand Sachschaden in Höhe von 6000 Euro. Hinweise nimmt das Polizeirevier Tauberbischofsheim unter Telefon 093 41 / 81 0 entgegen.

### Im Freibad randaliert

**LAUDA-KÖNIGSHOFEN.** Im Laudaer Freibad trieben Unbekannte offenbar in der Nacht zum Sonntag ihr Unwesen. Sie schnitten den Maschendrahtzaun an der Südecke des Terrassenfreibades auf und gelangten so auf das Gelände. Dort warfen sie eine Bank in das Schwimmerbecken. Eine zweite Bank stellten sie auf das 1-Meter-Brett.

Hinweise nimmt der Polizeiposten Lauda unter Telefon 09343/6213-0 entgegen.

### Einbruch in eine Tankstelle

**KÖNIGSHOFEN.** Unbekannte Täter drangen am Samstag gegen Mitternacht gewaltsam in den Verkaufsraum einer Tankstelle in der Deubaicher Straße ein und entwendeten mehrere Stangen Zigaretten verschiedener Marken. Die Höhe des Sach- und Diebstahlschadens muss noch ermittelt werden. Hinweise nimmt der Polizeiposten Lauda unter Telefon 093 43 / 62 13-0 entgegen.

### Eltern-Kind-Treff

**LAUDA.** Der nächste „Eltern-Kind-Treff“ findet am Dienstag, 19. Juli, um 14.30 bis circa 16 Uhr im Mehrgenerationenhaus in der Josef-Schmitt-Straße 26a in Lauda statt. Mamas und Papas mit ihren Kindern im Alter von ein bis drei Jahren sowie Omas und Opas oder auch andere Bezugspersonen sind zu dem Treff willkommen. Die Schülerinnen der Klassen 7a/b der Grund- und Werkrealschule Lauda bieten im Rahmen ihres Sozialpraktikums mit dem Team des Mehrgenerationenhauses Spielen, Singen, Basteln, Erzählen und Malen an. Der Nachmittag soll dem gemeinsamen Austausch von Erfahrungen dienen. Ansprechpartnerin: Gisela Keck-Heirich, Telefon 09343/501160.

### Treffen des Seniorenkreises

**OBERLAUDA.** Der örtliche Seniorenkreis kommt am Mittwoch, 20. Juli, um 14.30 Uhr im Gasthaus „Engel“ zusammen.

### CDU-Vorstandssitzung

**LAUDA-KÖNIGSHOFEN.** Die Vorstandssitzung des CDU-Stadtverbandes mit den CDU-Ortsverbandsvorsitzenden findet am Dienstag, 19. Juli, um 19.30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses in Heckfeld statt.

### VdK-Bäderfahrt

**UNTERBALBACH.** Der VdK-Ortsverband Edelgingen und der VdK-Ortsverband Balbalbach führen am Donnerstag, 21. Juli, für Mitglieder und Interessierte eine Fahrt ins Thermalbad nach Bad Staffelstein durch. Abfahrt ist in Bad Mergentheim am Betriebshof der Firma Lillig um 6.50 Uhr, am Busbahnhof Oberer Graben um 7 Uhr, am Rathaus Edelgingen um 7.10 Uhr, in Unterbalbach um 7.15 Uhr an der Bushaltestelle (gegenüber Kuhn) sowie in Königshofen am Rathaus um 7.20 Uhr. Der Aufenthalt im Bad dauert von zirka 9.30 bis 12.30 Uhr. Danach wird ein Bekleidungsworkshop. Rückkehr etwa um 19 Uhr. Nähere Auskunft gibt es bei Eugen Deppisch, Telefon 07931/6413, und Hans Heckmann, Telefon 09343/8845.